

Verordnung zur Durchführung des Grundstücksverkehrsgesetzes und des Gesetzes über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschaftssachen

Inkrafttreten: 14.01.1992

Zuletzt geändert durch: zuletzt geändert durch Geschäftsverteilung des Senats vom
20.10.2020 (Brem.GBl. S. 1172)

Fundstelle: SaBremR 7810-a-1

Gliederungsnummer: 7810-a-1

Zur Durchführung des Gesetzes über Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und zur Sicherung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe (Grundstücksverkehrsgesetz - GrdstVG) vom 28. Juli 1961 (BGBl. I S. 1091) und des Gesetzes über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschaftssachen vom 21. Juli 1953 (BGBl. I S. 667) in der Fassung des Grundstücksverkehrsgesetzes bestimmt der Senat:

§ 1

Genehmigungsbehörde im Sinne des § 3 Abs. 1 des Grundstücksverkehrsgesetzes ist für den Bereich des Landes Bremen die Abteilung Ernährung und Landwirtschaft des Senators für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie (Landwirtschaftsbehörde).

§ 2

Als Berufsvertretung im Sinne des Grundstücksverkehrsgesetzes und des § 32 Abs. 3 des Gesetzes über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschaftssachen gelten

a) für den Bereich der Landwirtschaft mit Ausnahme des Erwerbsgartenbaues

die Landwirtschaftskammer Bremen,

b) für den Bereich des Erwerbsgartenbaues

die Gartenbaufachkammer Bremen.

§ 3

Die Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1962 in Kraft.

Beschlossen Bremen, in der Versammlung des Senats vom 9. und bekanntgemacht am 18. Januar 1962.

außer Kraft